

Delmenhorst, 16.01.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor nunmehr 50 Jahren wurde der Kontaktkreis der Stadt Delmenhorst (zur Bundeswehr und Wirtschaft, dem Sie angehören, durch den damaligen Stadtdirektor, Herrn J. Mehrstens sowie weiteren Vertretern der Politik, Verwaltung und Körperschaften gegründet. Erklärte Absicht war es seinerzeit, die insgesamt ca. 4.500 Soldaten/-innen und zivilen Arbeitnehmer/-innen aus den drei Delmenhorster Kasernen in das öffentliche Leben der Stadt zu integrieren.

Gelebt wurde dies durch den regelmäßigen Austausch in Bezug auf aktuelle Handlungsfelder, Teilnahme an Vorträgen, Vorführungen und Ausstellungen, aber auch Einladungen zu feierlichen Gelöbnissen, Führungswechseln und ähnlichen Veranstaltungen. Hier waren auch Sie immer wieder präsent und haben sich durch Ihre Anwesenheit intensiv eingebracht.

37 Jahre leitete Herr Jürgen Mehrstens den Kontaktkreis. Nach seinem Tod im Jahr 2003 bat der damalige Oberbürgermeister, Herr Carsten Schwettmann, seine ehrenamtliche Bürgermeisterin, Frau Anke von Wittke-Grothenn, die erfolgreiche Arbeit dieses Forums fortzusetzen. Wegen einer Erkrankung wurde die Leitung zwischenzeitlich an Herrn Hartmut Günemann übergeben, bevor Herr Oberstleutnant der Reserve Henner Hertel den Kreis bis zu seinem Tod im Jahr 2016 leitete.

In den letzten Jahren reduzierte sich die Zahl der Kasernen, Dienststellen und Soldaten am Standort beträchtlich und fokussiert sich nun auf die Feldweibel-Lilienthal-Kaserne. Seit 2014 besteht noch ein größerer Verband, das Logistikkataillon 161 (LogBtl 161), als dessen Kommandeur Hr. Oberstleutnant Stephan Fey auch die Aufgabe des Standortältesten übernehmen durfte. Die seinerzeit auf Grundlage der guten Aktivitäten des Kontaktkreises geknüpften Verbindungen auf informeller Basis konnten seitdem ausgebaut werden zu dauerhaften, offiziellen und freundschaftlichen Kontakten zwischen dem LogBtl 161 und der Stadt Delmenhorst.

Um diese neue Qualität der Verbindung innerhalb der Garnison Delmenhorst zu manifestieren, wurde im vergangenen Jahr durch den Oberbürgermeister der Stadt, Hr. Axel Jahnz, und dem Kommandeur LogBtl 161, Hr. Oberstleutnant Stephan Fey, die Idee entwickelt, eine offizielle Patenschaft – wie sie in vielen Standorten militär-politisch positiv verhaftet ist – einzugehen. Dies wurde in der Sitzung des Rats der Stadt Delmenhorst im November 2016 auch positiv beschieden.


Mit Umsetzung der Patenschaft in einem formellen, dem Anlass entsprechenden Akt am 03.02.2017 in der Feldwebel-Lilienthal-Kaserne soll damit u. a. die Arbeit des Kontaktkreises in ein finales Ergebnis münden und in die Patenschaft eingehen. Mit Aufnahme von Ihnen, den Mitgliedern des Kontaktkreises, in die offizielle Einladungsliste („Ehemalige des Kontaktkreis Bw“) wird damit auch Ihrer jahrelangen, kontinuierlichen positiven Arbeit für die Garnison Delmenhorst und nicht zuletzt für alle Mitarbeiter/-innen der Bundeswehr Rechnung getragen werden.

Wir, d. h. der Oberbürgermeister der Stadt Delmenhorst und der Kommandeur LogBtl 161, möchten uns bei Ihnen für die in der Vergangenheit erwiesene Verbundenheit zu unserem Standort und Ihrem persönlichen Engagement sehr herzlich bedanken und hoffen, dass Sie uns auch weiterhin – insbesondere unter dem Aspekt der neuen Partnerschaft – die Treue halten.

Mit freundlichen Grüßen



Axel Jahnz
Oberbürgermeister
Stadt Delmenhorst



Stephan Fey
Kommandeur
Logistikbataillon 161